

Spezialist für Zahnerhalt

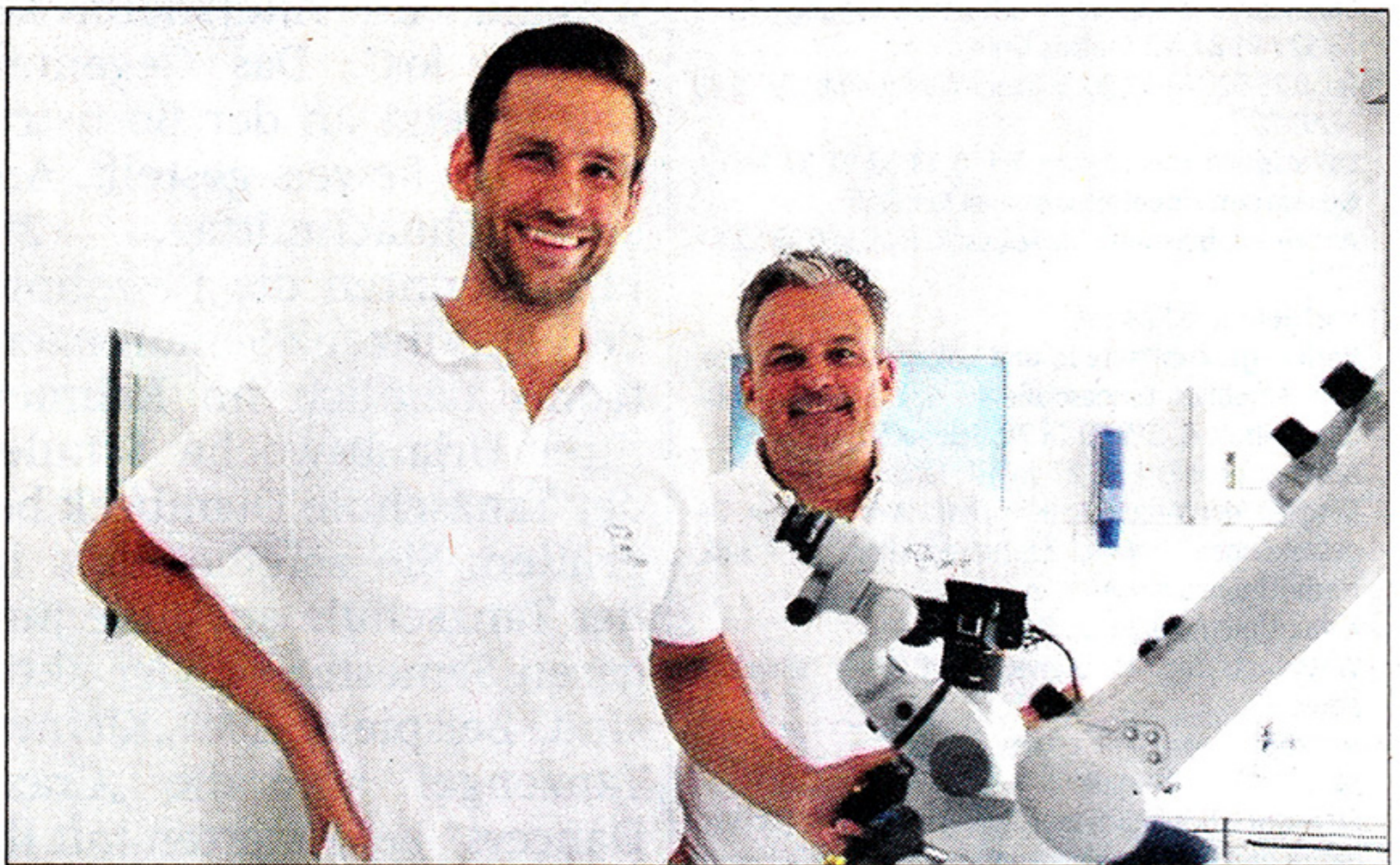
Neuer Partner bei Lönquist + Tieck

ALTENA ■ Bevor der neue Partner kam, musste erstmal investiert werden: Ein Hightech-Mikroskop steht seit einigen Wochen in der Zahnarztpraxis Lönquist an der Freiheitstraße. Hintergrund ist, dass mit Dr. Ferdinand Tieck ein Zahnarzt mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Zahnerhaltung in die Praxis eingestiegen ist. Tieck widmet sich vor allem der Wurzelkanalbehandlung und der Parodontose-Behandlung – Feinarbeit im wahrsten Sinne des Wortes, die ohne das hochwertige Mikroskop gar nicht möglich wäre.

Tieck ist seit Monatsbeginn in Altena tätig. Der Arzt ist in

Altena aufgewachsen, arbeitete aber nach seinem Studium mehrere Jahre lang in einer großen Hamburger Zahnarztpraxis, die sich auf das Thema Zahnerhaltung spezialisiert hat. Dass Zahnärzte sich auf bestimmte Tätigkeitsschwerpunkte konzentrieren und dieses Fachwissen auch von der Zahnärztekammer bescheinigen lassen, ist heute an der Tagesordnung. „Den Zahnarzt, der alles kann, gibt es nicht mehr“, sagt Dr. Björn Lönquist, der seinerseits auf die Implantologie spezialisiert hat.

Dritter im Bunde ist Jan Lönquist, der Gründer der Praxis.



Aus Lönquist wird „Lönquist + Tieck“: Dr. Ferdinand Tieck (vorne) ist als neuer Partner in die Praxis an der Freiheitstraße eingestiegen und arbeitet dort mit Dr. Björn Lönquist zusammen. Praxisschwerpunkte sind Zahnerhalt und Implantologie. ■ Foto: Bender